JUGEND INTERPRETIERT KUNST Deutsche Bank Stiftung Jugend-Kunst-Preis 10. bis 26. Februar 2012



MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst Philosophenweg 55 47051 Duisburg (Innenhafen) www.museum-kueppersmuehle.de Telefon 02 03/30 19 48 -11/-12/-13 Telefax 02 03/30 19 48-21 office@museum-kueppersmuehle.de

Schüler aus ganz Deutschland haben die Werke im MKM hautnah erlebt und stellen sich mit einer eigenen Ausstellung ihren großen Herausforderern: Georg Baselitz, Anselm Kiefer, Gerhard Richter und weiteren Künstlern des MKM. Die drei besten Werke werden mit dem höchstdotierten deutschen Kunstpreis für Schulen honoriert.

Konzept

"Jugend interpretiert Kunst. Deutsche Bank Stiftung Jugend-Kunst-Preis" ist ein ambitioniertes, intensives Kunstvermittlungsprojekt. Mehrere Tausend Schulen aus ganz Deutschland werden jährlich eingeladen, sich zu bewerben. 20 Teilnehmer werden per Los ermittelt und besuchen das Museum Küppersmühle über das ganze Jahr hinweg. Dabei werden sie kunstpädagogisch und organisatorisch betreut. Die Schüler setzen sich mit den im MKM präsentierten Künstlern und ihren Werken auseinander, können die Kunstwerke in aller Ruhe betrachten und vergleichen, Fachleute mit Fragen bestürmen und schließlich die eigene Kreativität unter Beweis stellen.

Jede Schule verbringt einen Tag im Museum Küppersmühle und wird dort mit den verschiedenen Richtungen und Entwicklungen der Kunst nach 1945 konfrontiert. Unsere Kunstpädagogin vermittelt Hintergrundkenntnisse und betreut die Jugendlichen zusammen mit ihren Lehrern während des ganztägigen Aufenthalts im Museum. Im Anschluss haben die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, innerhalb eines Zeitraums von acht Wochen ihren Tag im Museum zu diskutieren, zu bewerten und ihre eigene Interpretation in einer frei gewählten Arbeit mit künstlerischen Mitteln darzustellen. Über die Auseinandersetzung innerhalb des Teams soll eine spannende Idee eigenständig entwickelt, vorbereitet und umgesetzt werden. Seinen Abschluss findet das Projekt in einer gemeinsamen Ausstellung aller 20 teilnehmenden Schulen im Museum Küppersmühle. Eine hochkarätige Fachjury prämiert den Gewinner des Wettbewerbs, der während der feierlichen Ausstellungseröffnung bekannt gegeben wird.

Die Schüler erhalten nicht nur die Gelegenheit, zeitgenössische Kunst hautnah kennen zu lernen und neues Wissen und Kreativität zu entfalten, sondern wir möchten auch Teamwork, Organisationstalent und Verantwortlichkeit für ein gemeinsames Projekt fördern.

Ein intensiver Prozess des Kennen- und Verstehenlernens von zeitgenössischer Kunst zeichnet diesen umfangreichen nationalen Jugendkunstwettbewerb aus. "Nah dran" heißt die Devise: keine Scheu vor zeitgenössischer Kunst, vor neuen Themen, vor unbekanntem Terrain. Kulturelle Bildung, so lautet das Credo der Deutsche Bank Stiftung, die das Projekt ermöglicht, ist keine Beigabe, sondern essentielle Grundlage für die Entwicklung von Denkfähigkeit und Kreativität. Und der Zugang hierzu eröffnet sich nun einmal besonders gut über die unmittelbare und persönliche Begegnung mit der Kunst.

Teilnehmende Schulen 2011:

- 1. Anna-Warburg-Schule, Hamburg (HH)
- 2. Berufskolleg Rheine (NRW)
- 3. Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium, Köln (NRW)
- 4. Ellenrieder-Gymnasium, Konstanz (BaWü)
- 5. Emil-von-Behring-Gymnasium, Großhansdorf (SH)
- 6. Goethe-Schule, Flensburg (SH)
- 7. Gymnasium Buckhorn, Hamburg (HH)
- 8. Gymnasium Sarstedt (NI)
- 9. Gymnasium Wilnsdorf (NRW)
- 10. Humboldt-Gymnasium, Köln (NRW)
- 11. IGS Querum, Braunschweig (NI)
- 12. Johannes-Kepler-Realschule, Wendlingen (BaWü)
- 13. Johan-Rist-Gymnasium, Wedel (SH)
- 14. Kurt-Huber-Gymnasium, Gräfelfing (BaWü)
- 15. Platen-Gymnasium, Ansbach (BY)
- 16. Rabanus-Maurus-Schule, Fulda (HE)
- 17. Realschule Heimbachstraße, Troisdorf (NRW)
- 18. Realschule Pfalzgrafenweiler (BaWü)
- 19. Städtische Gesamtschule Solingen (NRW)
- 20. Städtisches Mercator Gymnasium, Duisburg (NRW)